

RECHTLICHER HINTERGRUND

Der § 86a wurde im Strafgesetzbuch verankert, um nationalsozialistische Kennzeichen aus der Öffentlichkeit zu verbannen. Als Kennzeichen gelten neben Abzeichen auch Fahnen, Uniformstücke, Parolen und Grußformen verbotener Organisationen. Ein Kennzeichen ist somit nur strafbar, wenn es das einer verbotenen Organisation ist oder diesem zumindest zum Verwechseln ähnlich sieht und die Straftat im öffentlichen Rahmen stattfindet.

Wer beispielsweise in seiner Wohnung ein verbotenes Lied hört, begeht keine Straftat. Ist jedoch das Lied auch vom Nachbarn zu hören, ist die Öffentlichkeit hergestellt und das Hören des Liedes nach § 86a StGB strafbar.

Diese Übersicht dient zur Information und Aufklärung über rechtsextreme Symbole und Zeichen. Sie wurde von der Aktion Zivilcourage e. V. erstellt und rechtlich überprüft.

Unter <https://shop.aktion-zivilcourage.de/> kann sie gegen eine kleine Gebühr als Faltblatt oder Plakat bestellt werden. Für einen Nachdruck nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

© Aktion Zivilcourage e. V., 8. überarbeitete Auflage

Die Aktion Zivilcourage e.V. kann trotz gründlicher Recherche keine Garantien bezüglich der Vollständigkeit und Richtigkeit dieses Informationsmaterials übernehmen. Stand 08/2024

V.i.S.d.P.: Aktion Zivilcourage e. V., Sebastian Reißig, Lange Straße 43, 01796 Pirna

SPENDEN

Uns erreichen kontinuierlich Anfragen zu Projekttagen, Diskussionsrunden und Workshops, die sich dem Umgang mit rechtsextremen Symbolen widmen. Diese können wir nur mit Ihrer Hilfe umsetzen. Unterstützen Sie deshalb unsere Arbeit für eine demokratische Zivilgesellschaft. Auch kleine Beträge helfen weiter:

SPENDENKONTO

IBAN: DE25 8505 0300 0221 1858 44
BIC-/SWIFT-Code: OSDDDE81XXX
Ostsächsische Sparkasse Dresden

Zweck: Spende



UMGANG MIT RECHTSEXTREMEN SYMBOLEN

Erkennen

Der erste Schritt besteht darin, rechtsextreme Symbole zu identifizieren, wozu dieser Flyer eine Hilfestellung bietet. Rechtsextreme Ideologien spiegeln sich häufig in Kleidung oder Tattoos wider. Bei Unsicherheiten wenden Sie sich bitte an entsprechende Fachleute.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit unter post@aktion-zivilcourage.de zur Verfügung.

Ansprechen

Es ist wichtig, rechtsextreme Äußerungen nicht unkommentiert zu lassen. Wägen Sie jedoch gut ab, ob eine persönliche Ansprache in jeder Situation die geeignete Form der Auseinandersetzung ist. Ziehen Sie, wenn möglich, andere Anwesende hinzu.

Melden

Gehen Sie kein Risiko ein. Wenden Sie sich im Zweifelsfall bitte an autorisierte und zuständige Personen in Ihrer Umgebung bzw. an entsprechende Strafverfolgungsbehörden.

Anzeigen

In Deutschland sind nationalsozialistische Zeichen als auch Kennzeichen verschiedener neonazistischer Organisationen verboten.

Sollten Sie entsprechende Symbole sehen, können Sie bei der Polizei Anzeige erstatten.

ANSPRECHPARTNER

Aktion Zivilcourage e. V.

Postanschrift:
Postfach 100 228
01782 Pirna

Geschäftsstelle:
Lange Straße 43
01796 Pirna

Telefon: 03501 460880
Telefax: 03501 460881

E-Mail: post@aktion-zivilcourage.de
Internet: www.aktion-zivilcourage.de



POLIZEIDIREKTION
DRESDEN



POLIZEI
Sachsen

Polizeidirektion Dresden

Schießgasse 7
01067 Dresden

Telefon: 0351 483-0

Notruf: 110

Onlinewache der Polizei Sachsen:
www.polizei.sachsen.de/onlinewache

ASPEKT 112 – Ein Projekt des
Landesfeuerwehrverbandes
Sachsen e.V.

Wiener Straße 146
01219 Dresden

Telefon: 0351-25 09 38 00
Telefax: 0351-25 09 38 09

E-Mail: aspekt112@lfv-sachsen.de
Internet: www.lfv-sachsen.de



ASPEKT 112

Mut zum Einsatz - wir brennen für eine WERTvolle Zukunft

Das sieht
verboten
aus!

Rechtsextreme Symbole und ihre Bedeutung

Ein Informationsblatt der
Aktion Zivilcourage e. V.



Gefördert durch das Bundesministerium des Innern und für Heimat im Rahmen des Bundesprogramms „Zusammenhalt durch Teilhabe“



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

sowie vom Freistaat Sachsen



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

ORGANISATIONSSYMBOLE

HAKENKREUZ

Das Hakenkreuz ist ein historisches Kultursymbol mit unterschiedlicher Bedeutung. In Deutschland ist das Zeichen durch den eindeutigen Bezug zum Nationalsozialismus in all seinen Ausführungen verboten. Die Verwendung des Hakenkreuzes ist in der Regel nicht strafbar, wenn aus der Darstellung deutlich hervorgeht, dass sich diese gegen die damit verbundene Ideologie wendet, z. B. durchgestrichen oder über einem Abfallbehälter platziert. In allen anderen Fällen **STRAFBAR** gem. § 86a StGB.

KELTENKREUZ

Das auch unter »Heidenkreuz« bekannte Symbol ist für rechtsextreme Skinheads das Sinnbild des »gemeinsamen kulturellen Erbes der nordischen weißen Rasse«. Das Keltenkreuz wurde ebenfalls von der verbotenen »Volkssozialistischen Bewegung Deutschlands/Partei der Arbeit« (VSDb/PdA) verwendet. Nach einem Urteil des Oberlandesgerichts vom 1. Oktober 2008 ist nicht nur die Verwendung im Zusammenhang mit dieser verbotenen Organisation (VSDb/PdA) **STRAFBAR**, sondern auch das stilisierte Verwenden des Keltenkreuzes grundsätzlich gem. § 86a StGB.

DOPPELSIGRUNE

Für die Germanen symbolisierte die Sigrune Tod, Wechsel und Täuschung. Die SS verwendete dieses Symbol als Doppelsigrune auf ihren Uniformen und als Abzeichen. Später wurde es zum charakteristischen Symbol der SS. Die einfache Sigrune als Zeichen des »Deutschen Jungvolks« sowie als Symbol der verbotenen »Aktionsfront Nationaler Sozialisten/Nationaler Aktivisten« (ANS/NA) ist ebenfalls gem. § 86a StGB **STRAFBAR**.

SS-TOTENKOPF

Wurde von der SS als Emblem an ihren Uniformen verwendet. Der Wahlspruch der SS »Meine Ehre heißt Treue« sowie der SS-Totenkopf sind gem. § 86a StGB **STRAFBAR**. Es ist immer dann nicht strafbar, wenn es leicht verändert wurde, Beurteilung erfolgt nach Einzelfallprüfung.

WOLFSANGEL

Im Mittelalter war die Wolfsangel ein Jagdgerät, mit dem Wölfe erlegt wurden. Vor allem die Wehrhaftigkeit soll in rechtsextremen Kreisen mit der Wolfsangel symbolisiert werden. Als Kennzeichen der Hitlerjugend sowie der verbotenen Organisation »Junge Front« (JF) gem. § 86a StGB **STRAFBAR**. Die Verwendung in einem Stadtwappen oder als Verbandsabzeichen der Bundeswehr ist **NICHT STRAFBAR**.

ODALRUNE

Als Symbol für Verwandtschaft, Familie und das Zusammenbringen von Menschen »gleichen Blutes« verwendeten die Germanen die Odalrune. Im 2. Weltkrieg wurde sie von verschiedenen SS-Einheiten als Abzeichen benutzt, nach dem Krieg von den verbotenen Organisationen »Bund nationaler Studenten« sowie der »Wiking-Jugend« verwendet. Die Odalrune ist als KENNZEICHEN EINER VERBOTENEN ORGANISATION gem. § 86a StGB **STRAFBAR**. Die Odalrune ist jedoch nicht mit Dienstrangabzeichen der Bundeswehr identisch und in diesem Zusammenhang **NICHT STRAFBAR**.

HEIL HITLER

Die Zahl 88 steht für zweimal den 8. Buchstaben im Alphabet und bedeutet »Heil Hitler«. Da die Grußformel »Heil Hitler« strafbar ist, greifen Rechtsextreme zu solchen oder ähnlichen Zahlenspielerien. Beispielsweise wird die Zahl 18 analog dazu als Codierung des Namens »Adolf Hitler« verwendet. **NICHT STRAFBAR**.

TRISKELE

Die Triskele fand/findet Verwendung als u. a. als Truppenkennzeichen der „27. SS-Freiwilligen-Grenadier-Division Langemarck“, Symbol der nationalistischen/burischen „Afrikanischen Widerstandsbewegung“ sowie als Symbol der „Blood & Honour – Division Deutschland“. **Ob die Verwendung der Triskele strafbar ist, hängt vom konkreten Einzelfall ab**, insbesondere davon, eine Wirkung auf Dritte in einer dem Symbolgehalt der verbotenen Vereinigung entsprechenden Richtung ausscheidet.

BLOOD & HONOUR

Diese weltweit aktive Skinhead-Organisation versucht vor allem durch Musik, Jüngere wie Ältere an die nationalsozialistische Ideologie zu binden. Die Division Deutschland wurde im Jahr 2000 verboten. Seitdem wird die 28 (2. und 8. Buchstabe im Alphabet) als Synonym verwendet. Alle Zeichen der Organisation sind gem. § 86a StGB **STRAFBAR**.

COMBAT 18 DEUTSCHLAND (C18)

Der 1992 in Großbritannien gegründete terroristische Arm des rechtsextremen Musiknetzwerkes Blood&Honour ist verboten. Anfangs als Saalschutz für rechtsextreme Veranstaltungen gegründet, entwickelte sich die Gruppe bald zum Sammelbecken gewaltbereiter Neonazis. Das englische Wort Combat steht für Kampf oder Gefecht, 18 ist ein Zahlencode für den ersten (A) und achten Buchstaben (H) des Alphabets, die Abkürzung für Adolf Hitler. Alle Zeichen der Organisation sind gem. § 86a StGB **STRAFBAR**.

LAMBDA – IDENTITÄRE BEWEGUNG

Der griechische Buchstabe Lambda auf gelbem Grund ist der Comicverfilmung »300« entnommen. Er symbolisiert den Kampf einer kleinen, aber überlegenen Gruppe gegen eine »fremde Übermacht«. Die Bewegung ist besonders in den sozialen Netzwerken aktiv. **NICHT STRAFBAR**.

DER III. WEG

Die rechtsextreme Splitterpartei wurde 2013 durch Mitglieder der verbotenen Kameradschaft »Freies Netz Süd« gegründet und versteht sich als »neonazistische Elite«. Durch den Schutz des Parteienprivilegs versucht die in neonazistische Strukturen stark verflochtene Partei, einem Verbot als verfassungswidrige Vereinigung vorzugreifen. Mit ihrer Broschüre »Tipps zur Verhinderung von Flüchtlingsheimen« bemüht sich die Partei, die Bevölkerung gegen Ausländer aufzuhetzen. **NICHT STRAFBAR**.

FREIE SACHSEN

Die FREIEN SACHSEN sind eine als Partei organisierte Gruppierung von NEO-Nationalsozialisten, NPd-Funktionären und weiteren Szeneangehörigen oder -sympathisanten. Die Partei versteht sich als Sammlungs-bewegung, unter deren Dach verschiedene extremistische und nicht extremistische Akteure zusammenwirken sollen. Die Gruppierung richtet eigene Veranstaltungen aus. Über ihre Wirkkraft in den sozialen Medien wirbt sie aber auch für die Teilnahme an Protestveranstaltungen anderer Akteure und fungiert über ihre Telegram-Plattformen als „Mobilisierungsmaschine“ und „Dienstleister“ (neben Werbung für Veranstaltungen auch Veröffentlichung von Bildern und Videos zum Protestgeschehen).

NICHT STRAFBAR.

MUSIK

N.S.H.C.

NSHC ist die Abkürzung von »National Socialist Hardcore«, eines rechtsextremen Musikgenres. Die aggressive Musik ist in der rechtsextremen Szene sehr beliebt und es gibt Überschneidungen in das rechts-extreme Kampfsportmilieu. Das »NSHC« Kürzel wird u. a. bei Kleidung, Aufklebern oder Graffiti verwendet. **NICHT STRAFBAR**.

NDS RECORDS

Hinter NDS »Neuer Deutscher Standard« Records verbirgt sich ein rechtsextremistisches Musiklabel. Musiker wie z.B. „Prototyp“, „Kavali-er“ und „Runa“ versuchen mit „Rap“ und „Hip Hop“ das Publikum aus der „Neuen Rechten“ anzusprechen und die gesellschaftliche Mitte zu erreichen. Auffällig ist die rassistisch geprägte Grundhaltung und die Affinität zu Waffen.

NICHT STRAFBAR.

KLEIDUNGSMARKEN

WHITE REX

Die aus Russland stammende Bekleidungs-marke (auch WHTRX) organisiert europaweit Kampfsportturniere und will nach eigenem Bekunden erreichen, dass die »weißen Völker Europas ihren Kampfgeist wieder-entdecken«. Das Logo zeigt einen Wikinger, im Hintergrund ein sogenanntes »Kolvrat«, eine Abwandlung der Schwarzen Sonne.

NICHT STRAFBAR.

ERIC & SONS

Eine Bekleidungs-marke der Landskamp Textilunion Unternehmensge-sellschaft mit Sitz in Königs Wusterhausen. Das Design der Marke be-steht vor allem aus nordisch-germanischer Symbolik. Das Logo ist eine Naudiz-Rune, der 8. Buchstabe »N« des altnordischen Runenalphabets.

NICHT STRAFBAR.

LABEL 23

Die Cottbuser Bekleidungs-marke hat in den rechtsoffenen Teilen der Kampfsportszene und unter Hooligans große Verbreitung gefunden. Sie unterstützt auch nationale Kampfsportturniere und macht mit kämpfe-rischen Slogans »Bleib standhaft« und professionellem Model-Marke-ting auf sich aufmerksam. Die Macher bewegen sich bewusst in einer Grauzone, um möglichst viele Kunden anzusprechen.

NICHT STRAFBAR.

MASTERRACE EUROPE

Ins Deutsche übersetzt bedeutet die Marke »Herrenrasse Europa«. Sie ist in allen rechtsextremen Spektren sehr beliebt und wird ausschließlich in rechten Szeneläden und Versandshops verkauft. **NICHT STRAFBAR.**

HKN KRZ

Die Übernahme eines modischen Trends aus der linken Szene, wo-bei in Anlehnung an das Logo der US-amerikanischen Hip-Hop-Band »Run-D.M.C.« Parolen ohne Vokale auf Textilien abgebildet werden (z. B. »FCK NZS«). Die als »nationale Antwort« im »#Nipster-Style« erklärte Kollektion, ist nach Aussagen der Vertreter der türkischen Blogger Hakan Kirez gewidmet, lässt aber bewusst einen Bezug zum Nationalso-zialismus in Deutschland offen und will eben damit provozieren. **NICHT STRAFBAR.**

CONSDAPLE

Beliebter Aufdruck auf T-Shirts und Pullovern, der von dem Schrift-zug der englischen Sportfirma Lonsdale abgeleitet wurde. Bei halb-geschlossener Jacke liest man die Buchstaben NSDAP. **NICHT STRAFBAR.**

ANSGAR ARYAN

Die Marke wirbt offensiv auf rechtsextremen Internetportalen um Kun-den. Auf den Bekleidungsstücken werden in Wort und Bild eindeutige Bezüge zum 2. Weltkrieg hergestellt, um nationalsozialistische Ver-brechen zu verherrlichen. Deutliches Kennzeichen der Marke ist ein runenähnliches Doppel-»A«. **NICHT STRAFBAR.**

THOR STEINAR

Die ideologischen Botschaften dieser Kleidermarke reichen von mar-tialischer sowie nordisch-germanischer bis zu völkischer und anti-christlicher Symbolik. Mehrere Aufdrucke nehmen verharmlosend Bezug zu den Weltkriegen. Das Runen-Logo war aufgrund der Ähn-lichkeit mit nationalsozialistischen Symbolen zeitweise in Berlin, Bran-denburg und Sachsen verboten, wird in abgewandelter Form aber teilweise wieder verwendet. Auf den Kleidungsstücken sind häufig nur noch die Initialen »TS« zu sehen. Das Tragen der Marke wird in vielen Fußballstadien, Schulen und anderen öffentlichen Einrich-tungen nicht geduldet.

NICHT STRAFBAR.

YAKUZA / YAKUZA PREMIUM

Die Modemarke aus Sachsen wurde 2004 gegründet, später trennte sie sich in die eigenständigen Marken »Yakuza« und »Yakuza Pre-mium« auf. Yakuza ist der Name der japanischen Mafia. Während beide Marken keine explizite politische Botschaft vertreten, sind sie aufgrund ihres »Rebellen-Images« und dargestellten Gewaltbilder auf der Kleidung in der rechtsextremen Szene sehr beliebt. **NICHT STRAFBAR.**

WEITERE SYMBOLE

REICHSKRIEGSFLAGGE

Sowohl die Reichskriegsflagge als auch die Staatsflagge des deut-schen Reiches (1871-1921) wurden als Erkennungszeichen von den Gegnern der Weimarer Republik verwendet. Heute sind diese Flag-gen ebenfalls Symbole für die Ablehnung der Demokratie und das Streben nach einer totalitären Herrschaft und **OHNE HAKENKREUZ NICHT STRAFBAR**. Dennoch kann die „Reichskriegsflagge“ nach all-gemeinem Polizei- und Ordnungsrecht dann sichergestellt werden, wenn dies in konkreten Einzelfällen die erforderliche, geeignete und verhältnismäßige Maßnahme ist, um konkrete Gefahren für die ö-fentliche Sicherheit und Ordnung abzuwehren.

EISERNES KREUZ

Erstmals wurde das Eiserne Kreuz in den Befreiungskriegen als preußische Militärauszeichnung gestiftet, später in jedem deutschen Krieg verliehen. Letztmalig wurde die Auszeichnung im 3. Reich ver-geben und mit einem Hakenkreuz versehen. Rechtsextreme tragen das Eiserne Kreuz in verschiedenen Variationen, aber immer mit positivem Bezug zur Wehrmacht und dem Nationalsozialismus. Die Bundeswehr nutzt das Symbol seit 1956 als Erkennungszeichen auf Fahrzeugen und auch ihr Ehrenzeichen trägt das Eiserne Kreuz als Sinnbild für Freiheitsliebe, Ritterlichkeit und Tapferkeit. **OHNE HAKENKREUZ NICHT STRAFBAR.**

LEBENS-/TODESRUNE

Während des 3. Reiches nutzte die SS die Lebensrune als »Lebensborn« Zeichen sowie als Symbol für den Anfang und das Ende des Lebens. Wird auch als heidnische Alternative des christlichen Kreuzes verwendet. **NICHT STRAFBAR.**

SCHWARZE SONNE

Im Gegensatz zur richtigen Sonne ist die schwarze Sonne ein Symbol des Unheils und stellt in der germanischen Mythologie »göttliches Licht« dar. In der Wewelsburg, dem Hauptkultplatz der SS im 3. Reich in der Nähe von Paderborn, befindet sich eine schwarze Sonne als Bodenrelief. **NICHT STRAFBAR.**

GOOD NIGHT LEFT SIDE

Ende der 1990er Jahre gründete sich in der deutschen Hardcore-Punk-Szene die Initiative »Good Night White Pride« (wörtlich übersetzt: »Gute Nacht weißer Stolz«), um Neonazis von Konzerten auszuschließen. Die Idee des Schriftzuges wird seitdem von Rechtsextremen adaptiert und für ihre Zwecke umgedeutet. **NICHT STRAFBAR.**

TODESSTRAFE FÜR KINDERSCHÄNDER

Die von Rechtsextremen initiierte Kampagne, welche bewusst das emotionale Thema sexuellen Missbrauchs an Kindern mit der Forderung nach inhumanen Strafen verknüpft, zielt auf die Abschaffung grundgesetzlich geschützter Menschenrechte und die Zurückdrängung ethischer Grundhaltungen ab. Wird oft verknüpft mit der Rechtfertigung von Selbstjustiz sowie der Verunglimpfung staatlicher Institutionen. **NICHT STRAFBAR.**

WHITE POWER

Diese rassistische Vereinigung kämpfte gegen die Bürger-rechtsbewegung der Afroamerikaner in den USA. White Power (dt.: »Weiße Macht«) ist die Sammelbezeichnung von Rechtsextremisten für ihren »Kampf um die Überlegenheit der Weißen gegenüber den Schwarzen«. Die geballte weiße Faust soll Kampfbereitschaft signalisieren.

NICHT STRAFBAR.

14 WORDS

Hinter der Zahl 14 verbergen sich die »famous 14 words« (dt.: »legendäre 14 Wörter«) des amerikanischen Rechtsex-tremisten David Lane. Die 14 wird oft als Grußformel in Brie-fen verwendet (auch zusammen mit der Zahl »88«) und als Kampfaufruf verstanden: »We must secure the existence of our people and a future for white children!« (dt. »Wir müssen das Leben unserer Rasse und eine Zukunft für unsere weißen Kinder sichern«).

NICHT STRAFBAR.

FREI, SOZIAL UND NATIONAL

Beliebte Parole auf Demonstrationen, die eine Zugehörigkeit zur neo-nationalsozialistischen Szene nahelegt.

NICHT STRAFBAR.

